

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Rates der Stadt Sassenberg (2009-2014) am 09.02.2010 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ratsmitglieder

Arenhövel, Martin	
Borgmann, Christian	
Buddenkotte, Wilhelm	-außer Pkt. 8 bis 12.2-
Freiherr von Ketteler, Friedrich-Carl	
Greife, Markus	
Lückewerth, Elisabeth	-bis Pkt. 8-
Ostlinning, Helmut	
Ostlinning, Ludger	
Sökeland, Dieter	
Völler, Wolf-Rüdiger	
Westhoff, Alfons	
Heseker, Ludwig	
Holz, Peter	-zu Pkt. 5 ztw.-
Lange, Martin	
Linnemann, Franz-Josef	
Oertker, Herbert	-zu Pkt. 5 ztw.-
Röhl, Philipp	
Schulze Westhoff, Paul	
Brinkemper, Ralf	
Franke, Michael	
Höft, Andreas	
Schumacher, Albert	
Westbrink, Norbert	
Dahlhoff, Rolf	
Philipper, Johannes	

es fehlt:

Laumann, Karola

von der Verwaltung

Kniesel, Martin
Schlotmann, Theodor
Lentz, Erich
Voß, Daniela
Holtkämper, Guido
Puttins, Thorsten
Nüßing, Günter

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Rat ist beschlussfähig. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Anmeldeverfahren für die weiterführenden Schulen 2010 bzw. entsprechende Empfehlungen der Grundschulen

Bürgermeister Uphoff berichtet anhand des Vermerkes vom 09.02.2010 über die seitens der Grundschulen für die weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2010/11 ausgesprochenen Empfehlungen. Hierbei wird die Zahl der je Schulform ausgesprochenen Empfehlungen (Gymnasium 68, Realschule 90, Hauptschule 46) bekannt gegeben. Das in der Zeit vom 16.-19.02.2010 an der Realschule und der Hauptschule stattfindende Anmeldeverfahren bleibe abzuwarten.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.2. Verkehrssituation an der Postagentur, Lappenbrink

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass die Fraktion der Grünen unter dem 07.02.2010 einen Antrag zur Verkehrssituation an der Postagentur, Lappenbrink, eingereicht habe. Dieser Antrag wird weiter im Wortlaut verlesen. Hierzu hält der Bürgermeister fest, dass er mit dem Betreiber der Postagentur ein Gespräch führen werde, um eventuell z. B. einen neuen Standort für den aufgestellten Briefkasten zu erreichen.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.3. Prüfung der Notwendigkeit einer Gewährleistungsbürgschaft

Bürgermeister Uphoff berichtet, dass die FDP-Fraktion mit Schreiben vom 30.01.2010 eine Prüfung beantragt habe, ob im Rahmen der Erteilung von Aufträgen an Handwerker mit einem geringen Auftragsvolumen auf die Gewährleistungsbürgschaft verzichtet werden kann. Der Antrag der FDP-Fraktion wird im Übrigen vom Bürgermeister vorgelesen. Es sei vorgesehen, den Antrag in einer der nächsten Sitzungen des Infrastrukturausschusses zu beraten.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.4. Dauerwohnsitz in den Wochenendhausgebieten

Bürgermeister Uphoff greift einen in einer örtlichen Tageszeitung am 09.02.2010 zum Thema „Dauerwohnsitz in Wochenendhausgebieten“ erschienenen Artikel auf. Zu dem im Artikel aufgeführten Zitat von Rm. Philipper verweist der Bürgermeister zunächst auf die Beratungen in der Sitzung des Rates am 27.10.2009 -Pkt. 11.2 d. N.-. Hierbei wird insbesondere die der entsprechenden Niederschrift beigefügte Antwort der Präsidentin des Landtages bzw. des Petitionsausschusses aufgegriffen. Der Petitionsausschuss sei gemeinsam mit dem Ministerium für Bauen und Verkehr bestrebt, den Gebietscharakter von Ferien- und Wochenendhausgebieten zu sichern. Daher gelte es sicherzustellen, dass auf Dauer das geltende Recht landesweit zum Tragen komme. Abschließend hält Bürgermeister Uphoff fest, dass hier geltendes Recht zu wahren sei. Die Zuständigkeit der Stadt Sassenberg sei im Bauordnungsrecht nicht gegeben.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.5. Sitzungen von Ausschüssen

Bürgermeister Uphoff führt aus, dass die am 09.03.2010 vorgesehene Sitzung

des Unterausschusses für städtische Gebäude und Anlagen entfallen sollte. Im Übrigen sei vorgesehen, die am 20.05.2010 geplante Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses auf den 23.03.2010 vorzuziehen.

Der Rat ist mit den zuvor genannten Änderungen allgemein einverstanden.

1.6. **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Wie Bürgermeister Uphoff berichtet, sind folgende Beschlüsse noch nicht durchgeführt worden:

Bezeichnung	Hierzu gefasste Beschlüsse im
	Sitzungsdatum
	Pkt. d. N.
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 1-Campingplatz Schulze Westhoff einschl. des 1. Erweiterungsbereiches -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung -	Infrastrukturausschuss
	23.11.2006
	Ö 6
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 4 - Campingplatz Austermann - 2. Erweiterung -Erweiterungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung-	Infrastrukturausschuss
	23.11.2006
	Ö 9
Flächennutzungsplan 31. Änderung	Ortsausschuss Füchtorf
	30.03.2009
	Ö 3
	Infrastrukturausschuss
	02.04.2009
	Ö 6
	Infrastrukturausschuss
	19.05.2009
	Ö 5
	Ortsausschuss Füchtorf
	24.08.2009
	Ö 4
Bebauungsplan "Sondergebiet für Reitsport nördlich der Milter Straße"	Infrastrukturausschuss
	27.08.2009
	Ö 5
	Ortsausschuss Füchtorf
	24.08.2009
	Ö 5
	Infrastrukturausschuss
	27.08.2009
	Ö 6
	Infrastrukturausschuss
	02.04.2009
	Ö 14
Flächennutzungsplan 32. Änderung	Infrastrukturausschuss
	27.08.2009
	Ö 6

-Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung zur Ausweisung einer Sonderbaufläche für den großflächigen Einzelhandel nördlich der Hessel-	02.04.2009
	Ö 7
Flächennutzungsplan 32. Änderung -Beschluss über die während der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Bedenken-	Infrastrukturausschuss
	27.08.2009
	Ö 7
	Infrastrukturausschuss
	08.10.2009
	Ö 5
	Infrastrukturausschuss
Bebauungsplan "Stadtmitte" – Erweiterung -Vorstellung zur Planung zur Errichtung eines Einkaufszentrums, Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen-	26.11.2009
	Ö 9
	Infrastrukturausschuss
Bebauungsplan "Stadtmitte" - Erweiterung -Beschluss über die während der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Bedenken-	02.04.2009
	Ö 8
	Infrastrukturausschuss
	27.08.2009
	Ö 8
	Infrastrukturausschuss
	08.10.2009
Bebauungsplan "Stadtmitte" - 1. Änderung -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen-	Ö 6
	Infrastrukturausschuss
	26.11.2009
	Ö 10
Bebauungsplan "Stadtmitte" - 1. Änderung -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen-	Infrastrukturausschuss
	02.04.2009
	Ö 9
Bebauungsplan "Stadtmitte" - 1. Änderung -Beschluss über die während der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Bedenken-	Infrastrukturausschuss
	27.08.2009
	Ö 9
	Infrastrukturausschuss
	08.10.2009
	Ö 7
	Infrastrukturausschuss
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 2 - Wochenendhausgebiet Feldmark GmbH -Umwandlung des Wochenendhausgebietes zu einem Allgemeinen Wohngebiet-	26.11.2009
	Ö 11
	Infrastrukturausschuss
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 1 - 2. Erweiterung - 1. Änderung -Vorstellung der Planung, Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligungen-	02.04.2009
	Ö 10
	Infrastrukturausschuss
Antrag der FWG-Fraktion vom 21.08.2009 auf Durchführung von Verkehrszählungen im Bereich der K 51 zwischen der Einmündung der B 475 und der Ortsgrenze Vermold-	02.04.2009
	Ö 12
	Infrastrukturausschuss
Bebauungsplan "Industriegebiet Robert-Linnemann-	27.08.2009
	Ö 1.a.
	Rat der Stadt Sassenberg

Straße" - Vereinfachte Änderung zur Höhenbegrenzung baulicher Anlagen auf 25,00 m auf dem Grundstück Daimlerring 1 und Aufhebung des Mobilfunkstandortes am Daimlerring -	27.10.2009
	Ö 19
DSL-Versorgung in Füchtorf	Ortsausschuss Füchtorf
	23.11.2009
	Ö 7
	Infrastrukturausschuss
	24.11.2009
Fotovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden	Ö 8
	Haupt- und Finanzausschuss
	24.11.2009
Bebauungsplan "Erholungsgebiet Feldmark" - Detailplan 1 - Campingplatz Schulze Westhoff - 2. Erweiterung - 1. Änderung - Antrag auf Aufhebung des Änderungsbeschlusses vom 02.04.2009 - Antrag auf freie Wahl des Fachplaners zur Durchführung des Bebauungsplanes	Ö 6
	Infrastrukturausschuss
	26.11.2009
Durchführung der Dichtheitsprüfung gemäß § 61 a Landeswassergesetz (LWG NRW) - Sachstandsbericht	Ö 16
	Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk
	07.12.2009
Planung und Sanierung Freibad	Ö 13
	Rat der Stadt Sassenberg
	17.12.2009
	Ö 1.6

Einwände werden nicht erhoben.

2. Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse

2.1. Ortsausschuss am 18.01.2010

2.2. Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss am 19.01.2010

2.3. Infrastrukturausschuss am 21.01.2010

2.4. Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk am 26.01.2010

2.5. Haupt- und Finanzausschuss am 28.01.2010

Auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit der Ausschüsse wird verzichtet.

3. Umbesetzung von Ausschüssen -Antrag der CDU-Fraktion vom 21.01.2010-

Anhand der Vorlage vom 26.01.2010 geht der Bürgermeister auf die seitens der CDU-Fraktion vorgeschlagene Umbesetzung im Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk ein.

Einstimmiger Beschluss:

„Das Ratsmitglied Ludger Ostlinning scheidet aus dem Betriebsausschuss

für das Wasserwerk und das Abwasserwerk aus. Zum ordentlichen Mitglied des Betriebsausschusses wird Herr Helmut Ostlinning gewählt. Herr Ludger Ostlinning wird 4. Stellvertreter für die Ausschussmitglieder der CDU-Fraktion.“

4. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

4.1. Genehmigung und Bekanntgabe der vom Bürgermeister in der Zeit vom 05.08. bis 31.12.2009 genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Verwaltung berichtet, dass in der Zeit vom 05.08.2009 bis 31.12.2009 vom Bürgermeister über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen für das Jahr 2009 in Höhe von 12.800,00 € genehmigt worden seien. Die Deckung sei durch Mehrerträge in Höhe von 6.800,00 € und durch Minderaufwendungen in Höhe von 6.000,00 € erfolgt. Ferner wird berichtet, dass in dem vorgenannten Zeitraum vom Bürgermeister über- bzw. außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 15.900,00 € für das Jahr 2009 genehmigt worden seien (Deckung: 6.800,00 € durch Mehreinzahlungen; 9.100,00 € durch Minderauszahlungen).

Einzelheiten ergeben sich aus der als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Übersicht.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4.2. Genehmigung von Aufwendungen im Produkt 01.04.01 -Rechnungsprüfung-

Die Verwaltung erläutert den Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.01.2010 -Pkt. 2.2 d. N.-.

Einstimmiger Beschluss:

„Im Produkt 01.04.01 -Rechnungsprüfung- werden im Teilergebnisplan unter Ziffer 16 -Sonstige ordentliche Aufwendungen- Mehraufwendungen in Höhe von 25.000,00 € genehmigt.

Deckung: Mehrerträge Gewerbesteuer, Produkt 16.01.01 -Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft-, Teilergebnisplan Ziffer 01 -Steuern und ähnliche Abgaben-.“

5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010

Bürgermeister Uphoff geht kurz auf die bisherigen Beratungen zur Verabschiedung des Haushaltes 2010 ein. Weiter nehmen auf der Grundlage der als Anlagen 2 bis 6 dieser Niederschrift beigefügten Manuskripte für die jeweiligen Fraktionen Rm. Völler, Rm. Lange, Rm. Franke, Rm. Westbrink und Rm. Philipper zum Haushaltsplan 2010 Stellung. Seitens der vorgenannten Fraktionsvorsitzenden wird festgehalten, dass die Fraktionen dem Haushalt zustimmen werden.

Einstimmiger Beschluss:

“Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 wird gem. der Anlage 7 zu dieser Niederschrift mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen.“

Weiter ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

„Im Zuge von Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen wird zur Haushaltsentlastung 2010 im Rahmen der Haushaltsausführung die Inanspruchnahme der in der Anlage 8 zu dieser Niederschrift aufgeführten Haushaltsansätze 2010 wie dort aufgeführt bis auf Weiteres begrenzt bzw. werden -wie dort aufgeführt- Maßnahmen bis auf Weiteres zeitlich verschoben.“

6. Wirtschaftsplan für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2010

Die Verwaltung gibt den Beschlussvorschlag des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk vom 26.01.2010 -Pkt. 2 d. N.- bekannt.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2010 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen : 363.600,00 €

Ausgaben : 363.600,00 €

Der im Erfolgsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2010 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 64.400,00 € dient zur Einstellung in die Gewinnrücklage.

Die Aufnahme von Krediten ist nicht vorgesehen.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2010 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000,00 € festgesetzt.“

7. Wirtschaftsplan für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2010

Der Beschlussvorschlag des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk vom 26.01.2010 -Pkt. 3 d. N.- wird von der Verwaltung bekannt gegeben.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2010 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen : 1.431.300,00 €

Ausgaben : 1.431.300,00 €

Die im Erfolgsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2010 ausgewiesene Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 19.100,00 € wird dem Haushalt der Stadt zugeführt.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2010 zur Finanzierung von Ausgaben erforderlich ist, wird auf 296.600,00 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2010 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000,00 € festgesetzt.“

8. **Flächennutzungsplan 31. Änderung**
-Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen
eingegangenen Anregungen und Bedenken und Beschluss über den
Flächennutzungsplan-

Nachdem Bürgermeister Uphoff kurz auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 21.01.2010 -Pkt. 4 d. N.- eingeht, erläutert die Verwaltung die entsprechenden Beschlussvorschläge des Ausschusses.

Der Rat beschließt sodann mit 24 Ja-Stimmen und zwei Nein-Stimmen:

„Die Erweiterung des Bebauungsplanbereiches ‚Düpe-Süd‘ nach Westen hin um eine Bauzeile wird aus der 31. Änderung des Flächennutzungsplanes herausgenommen.“

Weiter beschließt der Rat mit 23 Ja-Stimmen und drei Stimmenthaltungen:

„Über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, § 4 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken wird wie in der Anlage 9 dargestellt beschlossen.“

Die 31. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sassenberg wird gemäß § 1 Abs. 8 BauGB i. V. m. § 5 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl I S. 2585) beschlossen.“

9. **Bebauungsplan "Industriegebiet Robert-Linnemann-Straße"**
-Vereinfachte Änderung zur Höhenentwicklung und der Herausnahme des
Mobilfunkstandortes am Daimlerring-
--Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligungen
eingegangenen Anregungen und Bedenken und Satzungsbeschluss--

Die Verwaltung geht auf die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 21.01.2010 -Pkt. 7 d. N.- ein. Der entsprechende Beschlussvorschlag wird bekannt gegeben.

Einstimmiger Beschluss:

„Die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ‚Industriegebiet Robert-Linnemann-Straße‘ zur Änderung der Höhenentwicklung und der Herausnahme des Mobilfunkstandortes am Daimlerring gemäß § 13 BauGB wird gemäß §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GV NRW S. 950/SGV NRW 2023) und der §§ 1 und 10 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl I S. 2585) als Satzung beschlossen.“

**10. Bebauungsplan "Langefort"
-Vereinfachte Änderung für das Grundstück Marg.-Windth.-Straße 11-**

Die Verwaltung berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 21.01.2010 -Pkt. 9 d. N.-. Die vorgesehene Satzung über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Langefort“ wird erläutert.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ‚Langefort‘ gemäß § 13 BauGB wird gemäß der Anlage 10 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

An der Beratung und Beschlussfassung hat Rm. Sökeland nicht teilgenommen.

**11. Bebauungsplan "Sassenberg-Ost" - 3. Erweiterung
-Vereinfachte Änderung im Bereich einer Rad- und Fußwegeverbindung und
Änderung der textlichen Festsetzung für Garage/Carports-**

Die Verwaltung gibt den Beschlussvorschlag des Infrastrukturausschusses vom 21.01.2010 -Pkt. 8 d. N.- bekannt. Die vorgesehene Änderungssatzung wird erläutert.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung der Stadt Sassenberg über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ‚Sassenberg-Ost‘ –3. Erweiterung- gemäß § 13 BauGB wird gemäß der Anlage 11 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

12. Beantwortung von Anfragen von Ratsmitgliedern

12.1. Entsandung des Feldmarksees

Rm. Schulze Westhoff spricht die notwendige Entsandung des Feldmarksees an und weist in diesem Zusammenhang auf Fördermöglichkeiten hin. Bgm. Uphoff sichert eine Überprüfung zu.

12.2. Verkehrsbeeinträchtigungen an der Von-Galen-Straße

Rm. Höft spricht Verkehrsbeeinträchtigungen im Zusammenhang mit der Anlieferung von Waren durch Lkw's an der Von-Galen-Straße an. Die Verwaltung sichert eine Überprüfung zu.

12.3. Streu- und Räumdienst auf Nebenstraßen

Rm. Franke spricht eine eventuelle Überprüfung des Streu- und Räumdienstes auf Nebenstraßen im Infrastrukturausschuss an. Hierzu hält Bgm. Uphoff fest, dass eine entsprechende Beratung durchaus im Infrastrukturausschuss möglich sei.

13. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Anfragen liegen nicht vor.